

Auszug aus dem Protokoll der Schulpflegesitzung

Protokoll Nr. 36 vom 22. Juni 2026

Alarmierungssystem; Einführung und Umsetzung durch externe Begleitung 0.1.1 397

Ausgangslage

Die Schule Gossau beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit der Anschaffung eines Systems zur Alarmierung bei Vor- und Notfällen. An der Sitzung vom 13. April 2026 stimmte die Schulpflege der Beschaffung eines solchen Systems sowie der Realisierung eines Pilotprojektes im Schulhaus Berg zu.

Mit der Umsetzung und der Einführung wurde zwischenzeitlich begonnen. Der Abschluss des Pilotprojekts ist bis Ende 2026 vorgesehen. Für die Evaluation des Systems sowie die Vorbereitung der Umsetzung war Bruno Schmid, Schulpflegemitglied verantwortlich.

Die Amtszeit von Bruno Schmid endet am 30. Juni 2026. Er erklärt sich bereit, das Pilotprojekt im Schulhaus Berg bis zum Abschluss zu begleiten und gegebenenfalls die Einführung des Alarmierungssystems in weiteren Schulhäusern zu unterstützen.

Erwägungen

Bruno Schmid hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Alarmierungssystem auseinandergesetzt. Er verfügt über die erforderlichen Kenntnisse, um das System sorgfältig einzuführen und die Umsetzung fachlich zu begleiten. Da er ab 1. Juli 2026 nicht mehr Mitglied der Schulpflege sein wird, besteht die Absicht, ihn für diese Aufgabe als externer Berater beizuziehen.

Ein Entwurf des Beratungsvertrags liegt vor. Der Vertrag soll am 1. Juli 2026 in Kraft treten und am 31. Dezember 2026 enden. Im Oktober 2026 soll geprüft werden, ob eine Verlängerung erforderlich ist.

Das Honorar beträgt Fr. 120.00 brutto pro Stunde bei einem Stundendach von 80 Stunden. Die Gesamtkosten von Fr. 9'600.00 sind im Budget berücksichtigt.

Gemäss Art. 33, Abs. 2, Ziff. 3 der derzeit gültigen Gemeindeordnung liegt die Bewilligung dieser budgetierten Ausgaben in der Kompetenz der Schulpflege.

